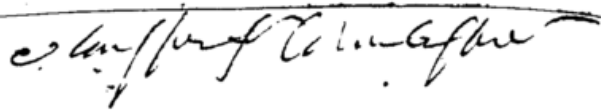


4)



Original, mit Siegel - AH 65, 334-335 - Blatt 335^r leer

163

1629 Juli 19., Solothurn

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. CHARGE D'AFFAIRES HEINRICH] WALLIER AN
[DEN ZUGER STADT- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN,
LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BREMGARTEN

"Durch tragern dis hab ich eüwer schryben vom 18. dis empfangen. Darüber füegen ich eüch zu wissen, das eüwere brieffen die Jr mir hievor geschickt nach hoff zu verordnen sicherlich sind uberandtwordtet worden, dan ich dieselben selbs persönlich dem Herren Lüttenampt [Hans Jakob?] B r u n n e r von Glaris so nach hoff gereiset in seine hend gäben, die er mir versprochen zu überliffern.

Sonst nimpt uns auch nit wenig wunder das wir alhie von unseren [=Solothurns] Kriegsleütten iez lang nüts vernomen habend. Von Paris wirt geschryben das der Herr [Charles Brulart de Genlis, Prieur] de L e o n Königl. Mt. [L u d w i g XIII.] Ex[traordinärer] Ambassador, wie auch Herr Thresorier [Martin] L y o n n e fürderlich mit einer Voictura gelts [Pensionen] hie verhanden sin werden. Dis schriben ich Herrn Landt[amman von Schwyz, Heinrich] R e d i n g auch, wölle Gott das es bald beschähe".

Original - AH 65, 336-337 - Blatt 336^v und 337^r leer

164

[ca. 1648]

A

VERZEICHNIS "ALLERHANDT REICHS-TEUTSCHER, FRANTZOSISCHER, JTA-
LIENISCHER, SPANISCHER UND ANDERER MUENTZ [SORTEN] SO JCH
[GARDE-]HAUPTMAN [HEINRICH I.] ZURLAUBEN BEYSAMEN WIE
HERNACH SPECIFICIERT ZU SEHEN"

[1.] "Ahn Kayserlicher Müntz[:]

3 thaller, 1 ortsdaller, 3 groschen und noch andere kleine stuck.

[2.] Folget anietzo Underschiedlicher Konigen Müntz als von
Schweden[:] 2 stuck silber Müntz

- Ungarn[:] 1 R[eichs]daller, 1 ortsdaller
 Bohmen[:] 1 daller, 1 ortsdaller, 1 sternbatzen
 Dennermarck[:] 1 halben daller
 Pollen[:] 3 Silberne und ein Kupffer stuck
 Engenland[:] 1 gross Mettal und 2 störling
- [3.] Folget unterschiedlicher Churfürsten Müntz als von
 Chur Pfaltz[:] 5 stuck in allem
 Chur Sachsen[:] 2 daller, 1 gnaden pferning von Hertzog Bernhardt [von
 S a c h s e n - W e i m a r] die Er gemacht als Er [1638] Prysach
 [=Breisach] einbekommen.
 Churbrandenburg[:] 1 thaller
 Chur Maintz[:] 1 Creutzer
 Chur Trier[:] 1 groschen
- [4.] Folget der Hertzogen, Fürsten und Graffen Müntz als von
 Hertzog aus Bayern[:] 1 daller und etliche halbe bätzlein
 Hertzog aus Wirttemberg[:] 1 daller, 1 halben batzen
 Hertzog aus Holstein[:] 1 halben daller
 Hertzog aus Linnenburg [=Limburg:] 1 daller
 Hertzog aus Braunschweig[:] 1 daller, 1 halber daller
 Hertzog aus Churlandt [=Kurland:] 1 halben batzen
 Hertzog aus Lothringen[:] 3 dicken, 12 alte Silberne stuck, etliche sold
 sambt etwas Kupffer Müntz
 Margraffen von Baaden[:] 1 daller
 Graffen von Mumbfort [=Montfort:] 2 halbbatzen
 Graffen von Mansfeldt[:] 1 daller
 Graffen von Hannaw[:] 2 groschen, 1 Creutzer
 Graffen von Oettingen[:] 1 halben batzen
- [5.] Folget anietzo der Geistlichen Fürsten und Bischoffen Müntz als von
 [Erz-]Bischoff von Saltzburg[:] 1 daller
 [Erz-]Bischoff von Maintz[:] etwas Müntz
 Bischoff[!:] von Awerbach[!:] etwas Müntz
 Bischoff[!:] von Murbach[:] etwas Müntz
 Gesambten Rittersortten[:] etwas Müntz
- [6.] Folget der Reichs und anderer Stätt Müntz
 Nüremberg [=Nürnberg:] 1 R[eichs]daller, 1 halben batzen
 Ulm[:] 1 R[eichs]daller, 1 halben batzen
 Strassburg[:] 1 ss, 1 kr.
 Franckfurt[:] 1 R[eichs]daller
 Lybeck [=Lübeck:] 1 R[eichs]daller
 Magdeburg[:] 1 gnaden pferning
 Regenspurg[:] 1 R[eichs]daller, 1 halber batzen
 Augspurg[:] 1 halber batzen, 1 kr.
 Metz[:] 1 daller, 1 böhmisch
 Kembden [=Kempten:] 1 daller
 Memmingen[:] 1 halber batzen
 Tyrol[:] 1 halben batzen
 Elssas[:] 10 Silberne stücklein Müntz
- [7.] Folget des Fürsten von Savoye Müntz[:] 1 1/2 Silber Cronen, 3 dicken,
 1 halbe dicken, etliche soldt und halbe soldt sambt etwas Kupffer Müntz
 wie auch etwas so Prince T h o m a s [F r a n z I.] als Er das landt
 Eingenommen [- ist damit der Aufstand von 1639/40 gemeint, als er ge-
 gen Herzog K a r l E m a n u e l II. rebellirte? -] hatt schlagen
 lassen.

- [8.] Folget anietzo allerhandt Müntz der 13 sambt derer Zuegewandten orten des Landts und der Bündtnus Schweitz als von[:]
- Zürich[:] 1 daller von 1512, 3 ort, 1 gnaden pfenning, 3 batzen, 2 ss, 2 halb ss, 2 4tel, 4 Angster, 8 heller
- Bern[:] 1 daller von 1506, 1 ort, 5 alt batzen, 2 halbbatzen, 2 kreützer, 4 halbkreützer, 2 heller
- Lucern[:] 2 Louwen [=Louis?], 1 gnaden pfenning, 4 batzen, 4 halbbatzen, 3 ss, 3 halb ss, 2 böhmisch, 4 Angster
- Uhri[:] 3 batzen, 2 halbbatzen, 3 ss, 1 halb ss, 5 Angster
- Schwitz[:] 5 batzen, 2 halbbatzen, 3 ss
- Underwalden[:] 1 Silberpfenning, 1 halb ss, 1 heller
- Zug[:] 1 daller, 2 halb daller, 2 dicken, 1 Lowen, 3 böhmisch, 1 halb-böhmisch, 4 batzen, 3 halbbatzen, 3 ss, 3 Angster, 2 heller
- Glaris[:] 1 halber böhmisch
- Baasel[:] 2 daller von 1576, 1 halben daller, 1 dicken, 2 Lowen, 1 batzen, 2 Vierschelliger, 5 alt gantz und halbe kr., 2 ss, 2 rappen, 2 heller und 3 Neue Silberne gnaden pfenning
- Fryburg[:] 3 batzen, 3 halbbatzen, 2 kr., 2 h[alb]kr.
- Sollathurn[:] 1 dicken, 1 gnaden pfenning von St. Urs, 3 batzen, 2 halbbatzen, 4 kr., 3 h[alb]kr.
- Schaffhausen[:] 2 dicken, 2 stuck eins von 2 guten batzen, 2 böhmisch, 2 halbk., 3 pfenning
- St. Gallen[:] 1 daller von 1565, 3 batzen, 2 Vierer
- Appenzeell[:] 1 gnaden pfenning
- Rotwyhl[:] 1 alter pfenning
- Der Dreyer Pündt und Bischoff von Chur[:] 2 dicken, 2 batzen, 4 halbbatzen, 4 groschen, 4 kr., 3 halbk., 2 Schilling
- Wallis[:] 2 gnaden pfenning, 2 baatzen oder grooss, 2 halbbatzen
- Bischoff von Baasel[:] 1 alter pfenning, 1 doppel böhem, 2 böhmisch, 6 ss
- Constantz[:] 2 dicken, 2 Lowen, 4 böhmisch, 1 pfenning
- Genff[:] 1 gnaden pfenning, 1 dicken unndt 2 sold
- Newburg [=Neuenburg:] 4 halbbatzen, 3 kreutzer, 2 halbkreutzer
- [9.] Folget itzunder allerley Jtalienische Müntz als Erstlich von Päbsten und ante Päbsten[:] 2 daller, 12 dicken, 11 Lowen, 34 Juler, 6 Juler von ante Päbsten, 3 Juler von Jubel Jahren, 6 halb Juler, 6 grooss
- Von unterschidlichen Stätten in Jtalien als von[:]
- Venedig[:] 9 Silberstück so Justiner genent werden, worunder 5 gantz 2 halb und 2 Viertel
- Genua[:] 3 Silberpfenning und allerley Kupffer Müntz
- Luc[c]a[:] ... 3 Silberne pfenning und allerley Kupffer Müntz
- Pologna[:] 1 dicken und Kupffer Müntz
- Ferrara[:] 4 Silberpfenning worunder 2 gross und 2 klein
- Siena, Piesa und Fierenza[:] 6 Silberne pfenning, die sie gemacht als sie noch frey gewesen.
- Von unterschidlichen Hertzogen und Fürsten als von
- Hertzog von Mandua[:] 1 halbe und ein Viertel von einer Silber Cronen sambt etlichen sold und Kupffer Müntz
- Hertzog von Florenza[:] 1 unnd ein halbe Silber Cronen, 6 dicken, 12 Juler, 2 halb Juler, etliche Kr. und etwas Kupffer Müntz
- Hertzog von Barma[:] 1 gantz 1 halber und ein Viertel von einer Silber Cronen
- Hertzog von Modena[:] 4 kleine Silberne stuck
- Hertzog von Urbin[:] 1 dicken, 4 Juler sambt etlichen sold und quadrinlin

- Fürst von Mirandula [=Mirandola:] 3 Silberne stuck
 Fürst von Piombino[:] 1 dicken, 5 stuck iedes von 5 Kr. und etwas Kupffer Müntz
 Fürst von Massa[:] 3 silberne stuck, etliche sold und halbe sold sambt kleiner Müntz
 Fürst von Monnaca [=Monaco?:] etliche quadrinli
 Maltesser[:] 1 dicken und etliche Kupfferpfenning wie auch allerley Italienische quadrinli
- [10.] Folget anietzo underschidlicher Könning in Franckreich Müntz als
 Erstlich[:] 16 stuck Newer Müntz, 20 alte dicken von underschidlichen Könningen, 4 alte und Neue stuck so eines 27 ss gültig, 30 alte von allerley sold derer Königen, 20 quadrinlein und deniers
- [11.] Folget anitzo des Königreichs Spanien sambt derer Stätt und Länder Müntz als von
 Castillien[:] 2 daller, 2 halb daller, 1 orts daller, 2 halb orts daller, 4 Viertel orts daller, 6 halb Viertel orts daller
 Gallitia[:] 3 alte Silberne gnaden pfenning
 Leon[:] 2 Silberne pfenning
 Navara[:] 1 Silbern pfenning
 Vallans [=Valencia?:] 2 Silberne pfenning
 Arragonia[:] 2 Real, 6 halb Real und 4 Viertel von einem Real
 Catalognia[:] 2 stuck eines von 10 Reall 4 stuck iedes von 5 Reall, 4 gantz und 4 halb Reall und 2 Viertel Reall
 Roussillon und Perpigneau[:] allerhandt Kupffer Müntz
 [Freigrafschaft] Burgundt[:] etliche kleine Silberpfenning unnd Kupffer Müntz
 Neapoli[:] 3 kleine Silberne pfenning und etwas Kupffer Müntz
 Cecillien [=Sizilien?:] etwas Kupffer Müntz
 Mayland[:] 1 halben daller, 2 dicken, 11 Silberne kleine stuck, etliche sold und Kupffer Müntz
 Niderländische Müntz[:] 2 halb daller, 5 orts daller, 8 halb orts daller, 6 Viertel orts daller und 14 ss"

Auf f 344^v folgen noch einige grösstenteils unleserliche Notizen Heinrichs I. Zurlauben.

"Nota. Was silberryche Sorten warendt die hat die Frauw [Anna Elisabeth W a l l i e r nach dem 1650 erfolgten Tode Heinrichs I. Zurlauben] zuo handen genommen".

Nota von Nachlassverwalter B e a t II. Zurlauben.
 AH 65, 338-349 - Blatt 344^r und 345 leer